

<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Netzanschluss Gas (NA) <input type="checkbox"/> Inbetriebsetzungsauftrag Gasinstallation (An-/Fertigmeldung) <input type="checkbox"/> Außerbetriebsetzung/Rückbau Gasinstallation/Kündigung (NA)		Bitte Netzbetreiber (NB) auswählen/eintragen. <sup>1)</sup>  NB Reg.-Nr.: _____										
<b>1. Angaben zum Netzanschluss (Anlagenstandort)</b>		<b>2. Angaben Netzanschlussnehmer<sup>2)</sup>/-nutzer<sup>3)</sup></b>										
Straße und Haus-Nr. _____ Gemarkung/Flur/Flurstück _____ PLZ _____ Ort _____		Firma, Name, Vorname _____ Telefon _____ Straße und Haus-Nr. _____ Gemarkung/Flur/Flurstück/Etage _____ PLZ _____ Ort _____										
<b>3. Angemeldet wird gemäß NDAV<sup>4)</sup>, TRGI<sup>5)</sup> und THW Gas<sup>6)</sup>:</b>												
<b>3.1. Netzanschluss</b> <input type="checkbox"/> Neuanschluss <input type="checkbox"/> Anschlussumverlegung <input type="checkbox"/> Leistungserhöhung <input type="checkbox"/> Kündigung <sup>7)</sup> <input type="checkbox"/> Haushalt <input type="checkbox"/> Gewerbe/Industrie <input type="checkbox"/> Terminwunsch		Ihre Ansprechpartner im nächstgelegenen Regionalen Netzbetrieb der TEN finden Sie hier:										
<b>Information zum Messdruck</b> Grundsätzlich stellt der Netzbetreiber einen Messdruck von 22 mbar zur Verfügung. Bei Gewerbe-/Industrieanlagen kann bei entsprechender Netzverfügbarkeit ein höherer Messdruck abgestimmt und vereinbart werden, wenn die Notwendigkeit für technologische Anwendungen gegeben ist.												
<b>3.2. Gasinstallationsanlage</b> <input type="checkbox"/> Neuinstallation <input type="checkbox"/> Änderung Gasanlage <input type="checkbox"/> Änderung Gasgerät <input type="checkbox"/> Reparatur Gasanlage <input type="checkbox"/> Wiederinbetriebnahme <input type="checkbox"/> Entsperrung <input type="checkbox"/> Stilllegung/Rückbau <input type="checkbox"/>												
<b>4. Es sind bereits installiert / sollen entfernt / sollen installiert werden:</b>												
<b>Gasgeräte<sup>8)</sup></b>	Anzahl der Gasgeräte und <b>Nennbelastungen</b> in kW									Summe aller Nennbelastungen (kW)	Änderung der Nennbelastung (kW)	
	vorhanden	entfernt	neu	Gesamt	St.	kW/St	Gesamt	St.	kW/St			Gesamt
Gesamtbelastung Netzanschluss <sup>9)</sup>	vorhanden	abzüglich	zuzüglich	<td> <td> <td> <td> <td> <td> <td> </td> <td> </td> </td> </td></td></td></td></td>	<td> <td> <td> <td> <td> <td> </td> <td> </td> </td> </td></td></td></td>	<td> <td> <td> <td> <td> </td> <td> </td> </td> </td></td></td>	<td> <td> <td> <td> </td> <td> </td> </td> </td></td>	<td> <td> <td> </td> <td> </td> </td> </td>	<td> <td> </td> <td> </td> </td>	<td> </td> <td> </td>		
<b>5. Unterschrift Netzanschlussnehmer/-nutzer</b> (Nicht zutreffendes bitte streichen.) Datenschutz-Hinweis: TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG verarbeitet und ggf. übermittelt die personenbezogenen Daten zu dem oben genannten Zweck und gemäß dem im Internet unter <a href="http://www.thueringer-energienetze.com/Datenschutz.aspx">www.thueringer-energienetze.com/Datenschutz.aspx</a> bereitgestellten Dokument „Datenschutzinformation nach Art. 13 und 14 DSGVO“.			<b>Hinweis:</b> Wird kein Gaslieferant benannt, erfolgt die Gaslieferung gemäß §36, §38 EnWG durch den Grundversorger.									
_____ Datum	_____ Unterschrift	_____ Name in Druckschrift										
<b>6. Zustimmung Netzanschlussnehmer/Grundstückseigentümer, falls abweichend von 2.</b>												
_____ Firma, Name, Vorname	_____ Straße und Haus-Nr.	_____ PLZ	_____ Ort									
_____ Datum	_____ Unterschrift	_____ Name in Druckschrift										
<b>7. Bescheinigung des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger (bBSF)</b>												
Hiermit wird die Information über die geplante Aufstellung der oben aufgeführten Feuerstätten und deren Verbrennungsluftversorgung bestätigt.												
_____ Datum	_____ Unterschrift und Stempel des bBSF											
<b>8. Hinweise an das Vertragsinstallationsunternehmen (VIU)</b>												
<b>Vom VIU sind vor Beginn der Arbeiten beim zuständigen NB der Netzdruck, die Art und Größe der notwendigen Messeinrichtung und ggf. des Gasdruckregelgerätes zu erfragen.</b> Bei vorhandenen Gaszähler ist immer die Zählernummer und der Zählerstand anzugeben.												
Zählernummer: _____	Zählerstand bei Inbetriebnahme: _____ m <sup>3</sup>											
<b>9. Rechtsverbindliche Erklärung des VIU für die Errichtung und Fertigstellung der Gasinstallationsanlage</b>												
Die Gasinstallationsanlage wird nach den Bestimmungen der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung (NDAV), den gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik, der DIN VDE 0100-540 sowie den entsprechenden DGUV Vorschriften/Regeln/Informationen und den Technischen Hinweisen Gas des NB errichtet. Gasgeräte im Geltungsbereich der EG-Gasgeräteverordnung tragen die CE-Kennzeichnung und sind für das Bestimmungsland (DE) geeignet. Nach der Gaszählerinstallation erfolgt das Einstellen und Inbetriebsetzen der Gasinstallationsanlage und die Unterrichtung des Betreibers (Anschlussnehmer/Anschlussnutzer) gemäß Pkt. 5.7.3 TRGI 2018 Anhang B.2.1; B.2.3; B.2.4 durch das VIU. Es wird anerkannt, dass der NB keinerlei Haftung für die ausgeführte Anlage übernimmt.												
_____ Firmenname des VIU	_____ Eingetragen bei NB											
_____ Straße und Haus-Nr.	_____ Ausweisnummer											
_____ PLZ und Ort	_____ Unterschrift des VIU	_____ Stempel des VIU										
<b>Erklärung des VIU nach Fertigstellung der Gasinstallationsanlage</b>												
Die angemeldete Gasinstallationsanlage wurde entsprechend der rechtsverbindlichen Erklärung in der Anmeldung errichtet und den vorgeschriebenen Prüfungen nach der DVGW-TRGI unterzogen. Der bevollmächtigte BSF wurde über die Fertigstellung informiert. Hiermit bitten wir im Namen der/des Netzanschlussnehmers/-nutzers um Inbetriebsetzung gemäß §14 Abs. 1 NDAV.												
_____ Ort, Datum	_____ Unterschrift verantwortlicher Fachmann des VIU	_____ Name in Druckschrift										

**Bearbeitungsvermerk des NB** (nur durch den Bearbeiter des NB auszufüllen):

Angaben zum Netzanschluss Gas (Anlagenstandort aus Feld 1)			
_____	_____	_____	_____
Straße und Haus-Nr.	Gemarkung/Flur/Flurstück	PLZ	Ort NB Reg.-Nr.
Der Anschluss der Anschlussnehmer/-nutzeranlage an das Versorgungsnetz des NB erfolgt über <sup>10)</sup> :			
<b>Netzanschluss Gas</b>	<input type="checkbox"/> vorhanden	Dimension NA	Netzversorgungsdruck Vorhalteleistung <sup>9)</sup> (kW)
	<input type="checkbox"/> Neuanschluss	Dimension NA	Netzversorgungsdruck Vorhalteleistung <sup>9)</sup> (kW)
<b>Messung</b>	<input type="checkbox"/> vorhanden	Zählernummer	Zählerstand (m <sup>3</sup> ) Geschoss
		Zählernummer	Zählerstand (m <sup>3</sup> ) Geschoss
		Zählernummer	Zählerstand (m <sup>3</sup> ) Geschoss
		Zählernummer	Zählerstand (m <sup>3</sup> ) Geschoss
	<input type="checkbox"/> Gaszähler neu	Zählergröße	Messdruck (mbar)
<b>Messdienstleister (MDL)</b>	<input type="checkbox"/> NB	<b>Datum:</b> _____	
	<input type="checkbox"/> _____		
<b>Messstellenbetreiber (MSB)</b>	<input type="checkbox"/> NB	<b>Bearbeiter NB:</b> _____	
	<input type="checkbox"/> _____		

**Erläuterungen**

- 1) Wählen Sie den entsprechenden Netzbetreiber (NB) über das Dropdown-Menü aus. Handschriftliche Eintragungen sind ebenfalls möglich. Wählen Sie dazu im Dropdown-Menü **keinen** NB aus.
- 2) Anschlussnehmer (AN) gemäß § 1, Absatz 1 NDAV, ist jedermann im Sinne des § 18, Absatz 1, Satz 1, des Energiewirtschaftsgesetzes, in dessen Auftrag ein Grundstück oder Gebäude an das Niederdrucknetz angeschlossen wird oder im Übrigen jeder Eigentümer oder Erbbauberechtigte eines Grundstückes oder Gebäudes, das an das Niederdrucknetz angeschlossen ist.
- 3) Anschlussnutzer ist jeder Letztverbraucher, der im Rahmen eines Anschlussnutzungsverhältnisses einen Anschluss an das Niederdrucknetz zur Entnahme von Gas nutzt.
- 4) Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) vom 01.11.2006, veröffentlicht im BGBl. (Teil I, Nr. 50, Seite 2485 ff.)
- 5) Technische Regeln der Gasinstallation (DVGW-TRGI Arbeitsblatt G 600 Stand 2018)
- 6) Technische Hinweise Gas (THW), siehe Internetauftritt des jeweiligen NB
- 7) Kündigung des Netzanschlussverhältnisses gemäß § 25 NDAV, Absatz 1  
Das Netzanschlussverhältnis kann mit einer Frist von einem Monat auf das Ende eines Kalendermonats gekündigt werden und bedarf gemäß Absatz 3 der Schriftform.
- 8) Auswahl der Geräte über das Dropdown-Menü; ggf. eine Übersicht auf einem zusätzlichen Blatt anhängen
- 9) Grundlage für die Ermittlung der Gesamtbelastung des Netzanschlusses ist es, dass die Nennbelastung **aller** installierten Gasgeräte berücksichtigt wird.
- 10) Die Information über das Ergebnis der Netzverträglichkeitsprüfung durch den NB erhält der Netzanschlussnehmer/-nutzer mit dem Netzanschluss-/Netznutzungsvertrag.

**Weitere Informationen:****Anmeldung zum Netzanschluss**

Bei der Anmeldung zum Netzanschluss sind zwingend die Felder 1-6 aus der Formularseite 1 ordnungsgemäß auszufüllen und gemeinsam mit einem aussagekräftigen Lageplan zum Anschlussobjekt an den jeweiligen Netzbetreiber bzw. dessen Beauftragten zuzustellen. Die Anmeldung ist die Grundlage für die Netzverträglichkeitsprüfung und den vorzubereitenden Netzanschlussvertrag.

**Inbetriebsetzungsauftrag Gasinstallation (An- und Fertigmeldung)**

Im Rahmen des Inbetriebsetzungsauftrages einer Gasinstallationsanlage ist im ersten Schritt die Anmeldung durchzuführen (Felder 1 bis 9 Absatz 1). Das ausgefüllte und entsprechend unterschriebene Formular wird an den jeweiligen Netzbetreiber bzw. dessen Beauftragten gesendet (z.B. per Fax oder E-Mail). Erst mit Fertigstellung der Gasinstallationsanlage wird das Formular **im Original** mit der Unterschrift für die Fertigmeldung (Feld 9 Absatz 2) an den jeweiligen Netzbetreiber bzw. dessen Beauftragten übergeben (per Post vorab bzw. persönlich zur Inbetriebnahme bis zum Messplatz).

**Außerbetriebsetzung/Rückbau Gasinstallation/Kündigung Netzanschlussvertrag**

Im Rahmen der Außerbetriebsetzung bzw. Rückbau einer Gasinstallationsanlage ist vor Außerbetriebnahme der Anlage das Formular entsprechend auszufüllen und an den jeweiligen Netzbetreiber bzw. dessen Beauftragten im Original zu übergeben. Danach wird ein Termin für die Außerbetriebsetzung vereinbart. Mit dem Auftrag zum Ausbau der letzten Messeinrichtung einer Gasinstallationsanlage erfolgt die Kündigung des Netzanschlussvertrages und letztendlich der Rückbau des Netzanschlusses.